

GEMEINDEBRIEF

EV. LUTH.

ST. JACOBI

KIRCHENGEMEINDE RODENBERG



Oktober - November
2023



Kontaktadressen

St. Jacobi - Kirchengemeinde

Grover Str. 32, 31552 Rodenberg (Telefonvorwahl: 05723)
www.st-jacobi-rodenberg.de



Gemeindebüro: Martina Knabe-Dombrowski, Tel. 91 34 86
Mail: martina.knabe-dombrowski@evlka.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung:

Kirchenamt in Wunstorf
Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE18255514800510346166
Kennwort: Kgm. Rodenberg

Pastorin Sandra Schulz, Tel. 9568928, **Diakonin Martina Brose**, Tel. 58 93
sandra.schulz@evlka.de mail s. Kirchenkreisjugenddienst

Unser Kirchenvorstand

Birgit Kapmeier, Tel. 7 44 99

Ingrid Wille, Tel. 74 03 28

Martina Knabe-Dombrowski, Tel. 79 98 33 3

Susanne Wolf, Tel. 64 86

Lutz Müller, Tel. 91 60 06

Sascha Wolff, Tel. 79 94 34

Stephanie Westphal, Tel. 91 50 45

Jürgen Wulf (Vorsitz.), Tel. 45 36

Kirchenkreisjugenddienst

Kantorhaus, Grover Str. 34, 31552 Rodenberg
Kirchenkreisjugendwartin Martina Brose, Tel. 58 93, FAX. 98 63 15
martina.brose@ejd-grafschaft-schaumburg.de
Kirchenkreisjugendwart Jens Giesecke, Tel. 98 63 14, FAX 986315
jens.giesecke@ejd-grafschaft-schaumburg.de

Haus der Diakonie

Bäckerstraße 8
31737 Rinteln
E-Mail: dw.rinteln@evlka.de
Internet: www.diakonie-rinteln.de



Termine nur nach tel. Vereinbarung!

Sozialberatung Jule Sareyka

Telefon: 05751 / 9621-0

Sekretariat und Kurenvermittlung

Susanne Wache

Tel: 05751 – 9621-0

Schuldnerberatung in Rinteln,

Hessisch Oldendorf u. Bad Nenn-

dorf Silke Schmidt

Handynummer: 0151/74491391

Suchtkrankenberatung

Corinna Beckschäfer,
Ulrike Dewers
Sekretariat: Anette Harting
Telefon: 05751 – 9621-18

LEBENSBERATUNG

**für Einzelne, Paare,
Familien / Supervision**

Beratung in Rinteln und
Bad Nenndorf

Christine Koch-Brinkmann und Team

Telefon: 05751 / 9621-14 oder

Lebensberatung.Rinteln@evlka.de



Hospizgruppe Stadthagen: Tel. 0174 / 59 43 09 1

Vom Danken

Wer dankt, reagiert auf etwas, das einem widerfährt.

Als ich Anfang September mit einem schönen Gottesdienst in dieser Gemeinde begrüßt und anschließend im Pfarrgarten noch mit vielen Geschenken und noch mehr freundlichen Worten bedacht wurde, war ich dafür ausgesprochen dankbar!

Wenn Anfang Oktober die meisten Früchte von den Feldern oder aus den Gärten geholt worden sind, feiern wir Erntedank. Danke sagen ist ein guter Brauch, den wir unseren Kindern von klein auf beibringen, etwa wenn die freundliche Fleischerei-Fachverkäuferin ihnen ein Würstchen über die Theke reicht. Dann lehren wir die Kleinen, dafür „Danke“ zu sagen.

Auf mich wirken dankbare Menschen häufig auch zufriedener. Wenn ich nämlich dankbar bin und mich freue, dann weckt es in mir die Lust, im Gegenzug anderen etwas Gutes zu tun, und deren Dank macht mich erneut glücklich.

Wenn ich jedoch davon überzeugt bin, dass mir etwas zusteht, z.B. weil ich meine, jetzt auch mal endlich an der Reihe zu sein oder weil ich eben hart dafür gear-

beitet habe, dann brauche ich nicht zu danken. Und ich sehe auch nicht ein, warum ich etwas für andere tun soll, sozusagen nach dem Motto: „Wenn jeder an sich selber denkt, dann ist an alle gedacht!“



Nun arbeiten auch die Landwirte oder Hobbygärtner fleißig auf ihren Feldern oder in ihren Gärten, doch der Dank drückt aus, dass eine gute Ernte sich nicht automatisch einstellt – da kommt noch etwas Unverfügbares hinzu, das mit Dünger, zusätzlichem Gießen und dem richtigen Zeitpunkt von Saat und Ernte nur bis zu einem gewissen Grad unterstützt werden kann.

Wer dankt, reagiert auf etwas, das einem widerfährt. Und: Dank hat einen Adressaten! Beim Fleischer die freundliche Verkäuferin. Bei der Ernte danken wir Gott, dass er Früchte und Getreide gedeihen lässt, die Mensch und Tier Nahrung geben.

Manchmal kann der Dank dem eigenen Leben sogar noch einmal eine richtige Wendung geben:

Besinnung

So habe ich kurz vor Studienbeginn für den Gemeindebrief ein paar Gemeindeglieder zum Thema Erntedank interviewt und sie gefragt, wofür sie dankbar sind. Obwohl dies nun mehr als zwei Jahrzehnte her ist, kann ich mich an einen Mann Mitte sechzig noch besonders gut erinnern. Er erzählte, dass er früher viel gearbeitet und auch sonst nicht besonders gesund gelebt hatte. Dann aber, als er sechzig war, bekam er einen Herzinfarkt. Glücklicherweise – oder richtiger „Gott sei Dank“ – konnte er rechtzeitig behandelt werden.

Es war für ihn, als ob er sein Leben noch einmal geschenkt bekommen hat. Zwar war er schon sein Leben lang Christ gewesen, aber seitdem spielte für ihn der Glaube eine viel wichtigere Rolle und er engagierte sich überdies in seiner Gemeinde, um etwas von dem

Dank zurückzugeben, den er seit dem Herzinfarkt verspürte. Mich beeindruckte diese Kehrtwende ungemein: Andere hätten vielleicht weitergemacht wie zuvor, dieser Mann aber war Gott von Grund auf dankbar für eine zweite Chance und zeigte das auch mit seiner veränderten Lebensgestaltung!

Es ist gut, dass es in unserem Kirchenjahr das Ernte-DANK-Fest gibt, um uns in Erinnerung zu rufen, dass wir uns nicht alles selbst verdanken.

Und ich persönlich nehme mir vor, nicht nur zu besonderen Gelegenheiten, sondern auch im Alltag öfter dankbar zu sein.

Machen Sie mit?

Ihre Pastorin Sandra Schulz

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023



**GEMEINSAMES
MITTAGESSEN**

Erntedank

BEISAMMENSEIN

Suppe und Getränke

8.10.
Im Anschluss an
den Gottesdienst
CA. 11.30 UHR

Alle sind willkommen
Auch wer nicht im
Gottesdienst war, ist
gern gesehener Gast.



EV. LUTH.
ST. JACOBI
KIRCHENGEMEINDE RÖDENBERG

Deutsches Rotes Kreuz 

Pflege braucht Vertrauen

www.drk-pflegedienste.de
www.tagespflege-drk.de



DRK-Sozialstation
Rodenberg/Lauenau
05043 3929
DRK-Tagespflege
Lauenau
05043 7169999



ARTMANN
Bedachungen
Rodenberg
- seit 1935 -

**Fachbetrieb für Dach-, Wand-
und Abdichtungstechnik**

Gutenbergstr. 9
31552 Rodenberg
Tel.: (05723) 36 16
Telefax (05723) 7 62 74
www.hartmann-bedachungen.de

Maurermeister
Sebastian
Söhle

- Maurer- & Stahlbetonarbeiten
- Sanierung
- Um- und Anbau
- Verklinkerung
- Kellerabdichtung



Winzenburg 5a 05723 - 98 00 84
31552 Rodenberg 0177 - 4 44 22 18

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

**Alten- und Pflegeheim
Rodenberg gGmbH**

Allee 15
31552 Rodenberg
Telefon (0 57 23) 9 51-0
Telefax (0 57 23) 9 51-4 44



KRUG GRABMALE
Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister
in Rodenberg, Am Sportplatz 4, Tel. (0 57 23) 91 33 81
in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60
Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/ 90 30 91 79



www.krug-grabmale.de

..... des Frauenkreises!

Sommerzeit - Reisezeit

„Warum in die Ferne schweifen?“ dachten sich 33 Teilnehmer*innen, die am 4. Juli 2023 fröhlich mit einem Reisebus in Richtung Kaffeestube Idensen starteten. Nach dreijähriger coronabedingter Reisepause waren sie der Einladung des Frauenkreises gefolgt.

Nach ausgiebiger Kaffeepause ging es zur Sigwardskirche, der ältesten Kirche Norddeutschlands. Eine interessante Führung erwartete die Ausflügler, gefolgt von einer Andacht von Ingrid Wille. Im Anschluss gab es die Möglichkeit, in die neue Idenser Kirche zu schauen. Interessanterweise enthält sie das Gemeindehaus der Idenser. Wenn es im Winter in der Sigwardskirche zu kalt wird, finden dort die Gottesdienste statt.

Die Zeit verging viel zu schnell. Voller Eindrücke und gut gelaunt trafen alle gegen 18:00 Uhr wieder in Rodenberg ein.

Sommerzeit - Grillzeit

„Wir haben ja in diesem Jahr noch gar nicht gegrillt“ beanstandete eine Teilnehmerin während der Ausflugsfahrt des Frauenkreises. Kein Problem, am 5. September 2023 war es soweit.

Nachdem sich die Geburtstagskinder ein Lied gewünscht und alle einer kurzen Andacht gelauscht hatten, stand der Film „Rodenberg früher und heute“ auf dem Programm.

Und endlich gab es Würstchen vom Grill, leckere Salate und kalte Getränke. Der Frauenkreis hat sich sehr über den Besuch von Frau Pastorin Schulz gefreut.

In fröhlicher Runde saß man noch eine Weile zusammen, bevor alle gestärkt und guter Dinge den Heimweg antraten.

Wilfriede Brennecke

Die Pfarrstelle ist wieder besetzt!



Superintendent Christian Scheffe und Pastorin Sandra Schulz vor dem Einzug in die Kirche.

Am Samstag, dem 2. September, wurde Pastorin Sandra Schulz in einem feierlichen Gottesdienst als Pfarrstelleninhaberin von St. Jacobi Rodenberg durch Superintendent Scheffe unter reger Anteilnahme der Gemeinde in ihr Amt eingeführt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein gab es reichlich Gelegenheit mit der neuen Pastorin ins Gespräch zu kommen. Frau Schulz zeigte sich überwältigt von der herzlichen Aufnahme und freute sich über zahlreiche Geschenke und freundliche Worte zum Amtsantritt.



Der Posaunenchor unter der Leitung von Henning Bock empfängt die Gemeinde nach dem Gottesdienst mit fröhlichen Weisen.



Zur Einführung waren zahlreiche Gäste gekommen.



Auch die kath. Gemeinde und die SELK (auf dem Foto Pastor von Hering) haben die neue Kollegin begrüßt.

Nach dem Gottesdienst herrschte munteres Treiben im Pfarrgarten. Essen vom Grill, Getränke und musikalische Beiträge luden zum Verweilen ein.



Pastorin Schulz bedankt sich für all die guten Wünsche und bringt ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass die Gemeinde sich für sie entschieden hat.



Jung und Alt beim „großen Abwasch“! Herzlichen Dank an die spontanen Helfer*innen!

Heizungstechnik und sanitäre Installation

vom Fachmann



Klempnerei
Grädener
seit 1906

Lange Straße 7 • Rodenberg
Tel. 0 5723 / 27 53 • Fax 91 76 68



**Unser Engagement:
In Rodenberg -
für Rodenberg.**

Nähe - nicht
nur räumlich,
sondern auch
menschlich.

Weil's um mehr als
Geld geht.

 Sparkasse
Schaumburg

VERLASSEN SIE SICH AUF UNSER TEAM!

Auto-Depping

*Service ist das
unseres Hauses*

Rodenberg • ☎ 05723/2020

OPEL 

Bestattungsinstitut Walter Sieg



seit 1950

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Inh. Markus Strecker

31552 Rodenberg
Grover Str. 45

TAG & NACHT
☎ (0 57 23) 38 33



Kulturkirche

Trio CONTEMPORANEO

Brückenschläge

Das Trio CONTEMPORANEO nutzt mit der Instrumentierung Violine, Orgel, Klavier, Sprecher und kleines Schlaginstrumentarium die besondere Gegebenheit, dass die Kulturkirche über Orgel und Klavier verfügt. Es wird als eine Art Brückenschlag ein spannendes Programm angeboten, welches von der Barockzeit über Klassik und Romantik den Bogen bis in die Gegenwart spannt. Neben Werken von Vivaldi, Beethoven und Grieg wird auch die leidenschaftliche 1. Sonate für Violine und Klavier a-moll von Robert Schumann zu hören sein.

06. Oktober 2023 • 19.30 Uhr



www.kulturkirche-rodenberg.de

Info

Eintritt: 15 €

St. Jacobi Kirche
Grover Straße 32
31552 Rodenberg



Vorverkauf

DEISTER
BUCHHANDLUNG

Bücher-Schreibwaren-Lieblingsstücke

Inhaber Lars Pasucha
Amtsstraße 6 • 31552 Rodenberg
Tel. 0 57 23 - 98 73 60
Fax. 0 57 23 - 98 73 61
info@deisterbuchhandlung.de



Termin unter Vorbehalt. Bitte erfragen Sie mögliche kurzfristige Änderungen direkt in der Deisterbuchhandlung.

Feierlicher Gottesdienst anl. der Hohen Konfirmationen

Am letzten Augustsonntag wurden in St. Jacobi die Diamantenen, Eisernen und Gnadenen Konfirmationen gefeiert. Unsere neue Pfarrstelleninhaberin, Pastorin Sandra Schulz, ließ es sich nicht nehmen, diesen besonderen Gottesdienst bereits vor ihrer offiziellen Amtseinführung zu leiten.

Nach dem Gottesdienst gab es ein Kirchenkaffee im hinteren Teil der Kirche. Fleißige Hände um Martina Knabe-Dombrowski hatten schnell kleine Sitzgruppen gestellt, sodass sich die Jubilare noch eine Weile in ihrer alten Kirche aufhalten konnten, bevor sie zum gemeinsamen Mittagessen in ihren Gruppen das Kirchengelände verließen.



Die Diamantenen Konfirmandinnen (Konfirmation 1963) von li. nach re.: Christa Zeugner geb. Falz, Ilse Köhler geb. Nowack, Ursula Schaback geb. Zikownia, Giesela Gohl geb. Steege, Ingrid Klinke geb. Susok, Anneliese Sobeck geb. Müller und Adelheid Horstmann geb. Hitzemann. Pastorin Sandra Schulz freut sich mit den Jubilarinnen.



Die Eisernen Jubilare (Konfirmation 1958) von li. nach re. neben
Pastorin Sandra Schulz:
Karl Friedrich Döpke, Brigitte Döpke geb. Maas, Ursula Volk geb. Meier,
Ursula Meyn-Scheck geb. Meyn und Rolf Nienstedt



Die Gnadenen
Konfirmandinnen
(Konfirmation 1953)
Inge Meyer geb. Bauchmann
(links) und Helga Worbs geb.
Harmening haben Pastorin
Sandra Schulz in ihre Mitte
genommen.

DEISTER BUCHHANDLUNG

Bücher-Schreibwaren-Liebingsstücke



Amtsstraße 6
31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 - 98 73 60
Fax. 0 57 23 - 98 73 61

info@deisterbuchhandlung.de
www.deisterbuchhandlung.de



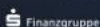
WENN versichern, DANN persönlich!

Vertretung Detlef Jäger

Lange Str. 30 31552 Rodenberg

Tel. 05723 916983

detlef.jaeger@vgh.de



Finanzgruppe



VGH
fair versichert



Floristik für jeden Anlass

Inh. Iris Frehe-Heine
Lange Str. 37, 31552 Rodenberg
Tel.: 0 57 23 / 98 99 86 0
Email: iris.frehe@gmail.com

Mo geschlossen
Di, Do, Fr 9.00-13.30 Uhr
+ 14.30-18.00 Uhr
Mi 9.00-13.30 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Heißmangel & Bügelservice

Marlies Weigelt
Lange Straße 65
31552 Rodenberg

Tel. 0163 1304 631



Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag
13:00 - 17:00 Uhr

- Schneller Service
- Günstige Preise
- Parkplatz vor dem Haus
- Hol- und Bringdienst



**Praxis für
Ergotherapie**



Rebekka Geffert

Lange Straße 20
31552 Rodenberg

Telefon 0 57 23 / 79 85 75

Fax 0 57 23 / 79 85 76
mail@ergotherapie-rodenberg.de
www.ergotherapie-rodenberg.de

Wehrhahn GmbH

Meister-Betrieb

Heizung • Sanitär • Handel
Kundendienst für Öl- und Gasheizungen
Individuelle Badgestaltung • Wärmepumpen
Solartechnik • Notdienst

GF Dirk Tetzlaff & Marcus Buddensiek
Carl-Sasse-Straße 3 • 31867 Lauenau
Tel. 05043 - 1721 • Fax 05043 - 5762
E-mail: wehrhahn_gmbh@t-online.de

Nachfolger gesucht!

Weihnachten ohne geschmückten Baum in der Kirche? Das können und wollen wir uns nicht vorstellen!

Wir hoffen auf Angebote von Gartenbesitzer*innen, die ihr zu groß gewordenes Exemplar abgeben möchten.

Falls Sie uns einen Tannenbaum für die Kirche anbieten können, melden Sie bitte bei Jürgen Wulf unter der Telefonnummer 05723 4536!



Die nächste Heizperiode naht!

Im letzten Winter haben wir trotz der gestiegenen Energiepreise (auch mit Hilfe von Spenden) die Heizperiode gut überstanden. Unsere Heizungsanlage aus dem Jahre 1997 beheizt die Kirche, das Pfarrhaus und das Gemeindehaus. Ein Austausch der Anlage, auch unter ökologischen Gesichtspunkten, steht an.



Wir hoffen, dass sie noch einige Jahre ihren Dienst erfüllen kann. Dennoch müssen wir uns Gedanken über die Finanzierung einer neuen Anlage machen.

Sollten Sie kreative Ideen in Bezug auf die Anlage und/oder Finanzierung haben, sprechen Sie uns bitte an.

Wir möchten Sie an dieser Stelle erstmalig auf die Problematik aufmerksam machen und werden Sie diesbezüglich auf dem Laufenden halten.

Es grüßt Sie herzlich Ihr Kirchenvorstand

sortierter
**Basar für
Damenmode**

Herbst- & Wintermode,
Abendgarderobe ab 176/XS
Accessoires, Schuhe,...

04. November 2023
14:00 bis 17:00 Uhr

mit Kaffee und Kuchenbuffet

Grover Straße 32, Rodenberg
im Gemeindehaus der

EV. LUTH.
ST. JACOBI
KIRCHENGEMEINDE RODENBERG



Anmeldung und Nummernvergabe vom 07.10. - 13.10.2023
unter E-Mail: basarteam-st.jacobi@gmx.de







Wozu Kirchensteuer?

Unter www.kirchensteuer-wirkt.de stellt die evangelische Kirche Informationen rund um Kirche, Staat und Geld bereit. Dort werden sowohl die Kirchensteuer durchleuchtet als auch finanzielle Kooperationen mit dem Staat erklärt. Die Seite wird stetig aktualisiert und u. a. um Videomaterial ergänzt.

Der Großteil der Kirchensteuer geht an die Kirchengemeinden und wird vor Ort für die Gemeindefarbeit sowie soziale Projekte eingesetzt. Zum Beispiel für Pfarrerrinnen und Pfarrer, die Menschen auf ihrem Lebensweg begleiten. Auch das kulturelle Erbe wird von der evangelischen Kirche gepflegt. Sie kümmert sich um den Erhalt einzigartiger historischer Bauwerke und fördert Musik und Kunst. Ebenso profitiert die Diakonie von der Kirchensteuer. Zudem fließen Kirchensteuern in die Familienarbeit, die Bildung und Partnerkirchen im Ausland.

Welche Bereiche wie viel Kirchensteuer erhalten, entscheidet jede Landeskirche selbst. Die Grafik zeigt, wie sich deren Verwendung aufteilt – je nach Landeskirche geringfügig variierend.

Gruppen und Veranstaltungen

| | | |
|--|---|---|
|  | <p>Eltern-Kind-Gruppen im Gemeindehaus</p> | <p>jeweils 9:30 – 11:30 Uhr Mo. Ltg. Ilona Pysik Mi. Ltg. Barbara Kisser Anmeldungen für die neuen Gruppen bei Barbara Kisser, Tel. 5819</p> |
|  | <p>Kirchenmusik im Gemeindehaus</p> | <p>Posaunenchor Dienstag, 20:00 Uhr Leitung: Henning Bock Die Jacobinis Freitag, 15:00-15:45 Uhr Ltg: Judith Schlupp unterstützt von Petra Janßen und Susanne Reese Fisherman's BFF Freitag, 16:00-17:15 Uhr Ltg: Judith Schlupp und Telse Cyriacks Caminando Va Mittwoch, 19:30 Uhr Leitung: Jürgen Begemann</p> |
|  | <p>Konfirmand*innen im Gemeindehaus</p> | <p>Vorkonfirmand*innenunterricht: mittwochs 17.30 Uhr – 18.30 Uhr Hauptkonfirmand*innenunterricht: Mittwochs 16.15 Uhr – 17.15 Uhr</p> |
|  | <p>Kantor-/ Jugendhaus</p> | <p>Kindergottesdienst-Team Montag, 18:00 – 19:30 Uhr Leitung: Martina Brose Jugendtreff Montag, 19.00 – 21.00 Uhr 13. November Meldet doch bitte kurz vorher, ob ihr dabei seid.</p> |

| | |
|--|--|
| Frauenkreis im Gemeindehaus | in der Regel am 1. Dienstag im Monat, jeweils 15 Uhr 10. Oktober: "Enkeltrick" Im Alter sicher leben. Referent: Jürgen Henze, Polizei Bad Nenndorf 14. November: Musikalischer Nachmittag mit dem Flötenkreis Bad Nenndorf 05. Dezember: Adventsfeier Leitung: Wilfriede Brennecke, Ingrid Wille |
| InFraRod Interessierte Frauen Rodenbergs im Kantorhaus | Jeden letzten Donnerstag im Monat 20:00 Uhr Leitung: Karola Postel (Kein Treffen in den Sommerferien und im Dezember) |
| Handarbeitskreis im Gemeindehaus | Montag, 14:30 Uhr 02.10., 30.10., 13.11., 27.11. Leitung: Helga Wedemann |
| Tanzen ab 50 im Gemeindehaus | Donnerstag, 14:30 – 16:30 Uhr 05.10., 02.11., 16.11., 30.11. Leitung: Klaus Kübler |
| Computer-Treff im Gemeindehaus | Dienstag, 10.00 – 11:30 Uhr 10.10., 14.11. Leitung: Susanne Wolf |
| Literaturkreis im Gemeindehaus | Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr 16.11. Literatur: Thomas Hürlimann – Vierzig Rosen Leitung: Hartmut König |
| Ökumenischer Bügelkreis | Jeden 2. Freitag im Monat, 16:30 Uhr im Pfarrheim d. kath. Kirche, Am Anger 1 |
| Bibelkreis in Algesdorf im Dorfgemeinschaftshaus | Donnerstag, 10.30 Uhr 12.10., 16.11. Leitung: Birgit Kapmeier |
| Besuchsdienst- kreise | Hohe Geburtstage; Leitung: Birgit Kapmeier 4. Taufftag; Leitung: Beate Brandenstein-Buhl |
| Trauercafé im Gemeindehaus | In der Regel am 2. Sonntag im Monat (15:00 – 17:00 Uhr) 15.10., 12.11. Leitung: Martina Knabe-Dombrowski |



Begrüßung der neuen Vorkonfirmand*innen



Ab sofort wird es in den Gottesdiensten wieder etwas voller, denn der neue Jahrgang der Konfirmand*innen geht an den Start. Am 17. September haben wir die Jugendlichen im Gottesdienst begrüßt. 19 Mädchen und Jungen sind angemeldet und kamen mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten in die Kirche. In den nächsten 20 Monaten bis zu ihrer Konfirmation im Jahr 2025 werden sie viel über das Leben als Christ*innen erfahren, sich mit den Menschen in der Gemeinde und der Gemeinschaft im Allgemeinen auseinandersetzen. Sie werden Kirche in ihrer ganzen Vielfalt erleben.

Pastorin Schulz wird ab sofort den Konfirmand*innenunterricht beider Jahrgänge leiten. In diesem Gottesdienst standen aber die

„Neuen“ im Vordergrund. Nach ihrer Vorstellung zu Beginn wurden sie in ein Experiment während der Predigt einbezogen. Nach anfänglichem Zögern erklärten sich jeweils 2 Jungen und Mädchen bereit, daran mitzuwirken. Die



Moritz Demmler (vorn) und Jeremias Komossa konzentrieren sich auf die mit Wasser gefüllten Becher.

Jungen mussten jeder einen mit Wasser gefüllten Becher vom Altar bis zum Turm bringen. Dabei war es wichtig, auf dem Weg dorthin möglichst kein Wasser zu vergießen. Voller Konzentration machten sich die Jungen auf den Weg und erreichten ihr Ziel ohne Verluste. Kirchenvorsteher Lutz Müller nahm ihnen die Becher unter dem Applaus der Gemeinde ab. Anschließend hatten zwei Mädchen die Aufgabe, dieselben Becher möglichst schnell und vollständig gefüllt zurückzubringen. Hier waren also gleich zwei Dinge zu beachten und so war es nicht verwunderlich, dass die Becher am Ziel nicht mehr ganz gefüllt waren. Fazit: Je stärker man sich auf eine Sache konzentrieren kann, um so effektiver ist das Ergebnis.



Laura Müser (links) und Julia Meyer müssen gleich zwei Bedingungen erfüllen.

Einführung unserer neuen Pfarramtssekretärin

Im selben Gottesdienst wurde auch unsere neue Pfarramtssekretärin Martina Knabe-Dombrowski in ihren Dienst verpflichtet.

Nachdem sie die Fragen zur Annahme des Amtes bejaht hatte, sprachen ihr Pastorin Schulz und die diensthabenden Kirchenvorsteher*innen Susanne Wolf und Lutz Müller Segensworte zu und wünschten ihr viel Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeit.



Demenzbegleitung:

Neue ehrenamtliche Helfer:innen gesucht

Obernkirchen, 28. August 2023 – Bereits jetzt engagieren sich im AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG viele ehrenamtlich als Grüne Dame oder Grüner Herr. Insbesondere für die Begleitung demenziell erkrankter Patient:innen sucht das Klinikum nun weitere ehrenamtliche Unterstützer:innen und bietet im Herbst Schulungen zum:zur Demenzbegleiter:in an.

Eines der wichtigsten Dinge, die man einem Menschen besonders in herausfordernden Zeiten schenken kann, ist Zeit. Zeit zum Zuhören, zum Reden, zum Trost spenden und um Mitgefühl zu zeigen. „Gerade im oftmals hektischen Klinikalltag ist diese Zeit manchmal knapp bemessen. Umso dankbarer sind wir, dass sich viele Menschen bei uns als Grüne Dame oder Grüner Herr ehrenamtlich engagieren und unseren Patient:innen Zeit schenken. Denn neben der medizinischen und pflegerischen Versorgung brauchen Patient:innen für ihren Genesungsprozess auch die menschliche Zuwendung, Nähe und persönliche Aufmerksamkeit“, so Diana Fortmann, Geschäftsführerin des AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG.

Die Grünen Damen und Herren führen Gespräche, übernehmen Botengänge für die Patient:innen, verteilen die Mahlzeiten oder reichen Essen an, begleiten Patient:innen bei Gruppenangeboten der Geriatrie oder stellen Kräutersträuße aus dem Garten der Palliativstation für schwerkranke Patient:innen zusammen. „Vor allem Patient:innen, die wenig oder gar keinen Besuch erhalten oder die dementiell erkrankt sind und sich nicht alleine im Klinikum zurecht finden können, freuen sich über diese Unterstützung“, so Klinikseelsorgerin Martina Nolte-Bläcker. Gemeinsam mit ihrem Kollegen Pastor Jörg Rudolph ist sie für die Koordination der ehrenamtlichen Arbeit im Schaumburger Klinikum verantwortlich. In einem monatlichen Treffen lädt die Klinikseelsorge zum gemeinsamen Austausch, begleitet und unterstützt die Arbeit der Grünen Damen und Herren durch unterschiedliche Fortbildungen und organisiert einen gemeinsamen Sommerausflug. An ihren Einsatztagen können die Ehrenamtlichen außerdem in der Cafeteria des Klinikums kostenlos Mittagessen oder Kaffeetrinken sowie den Parkplatz des Klinikums kostenfrei nutzen.

Ab Herbst wird das Angebot der ehrenamtlichen Arbeit im Schaumburger Klinikum ausgebaut: Schwester Thekla Blank, Demenzbeauftragte im Schaumburger Klinikum, wird ab Oktober 2023 eine Basis-

schulung für alle Interessierten anbieten, die ehrenamtlich vor allem demente Patient:innen begleiten möchten. „Menschen mit Demenz benötigen Menschen, die ihnen behilflich sind, um ihre seelischen Bedürfnisse nach Wertschätzung, Trost, Beschäftigung, sozialen Kontakten und Bindung erleben zu können und um Orientierung und Sicherheit zu gewinnen. Hier können Ehrenamtliche viel beitragen“, so Blank. Die Chefärztin der geriatrischen Fachabteilung, Dr. Dagmar John, ergänzt: „Für Menschen mit Demenz ist ein Krankenhausaufenthalt eine große Herausforderung. Neben einer demenzsensibel gestalteten Krankenhausumgebung können wir durch die spezielle Begleitung von Patient:innen mit Demenz die Bedürfnisse dieser Patient:innen noch besser erfüllen und die Versorgung weiter verbessern. Wir freuen uns über alle Interessierten, die uns in diesem Bereich ehrenamtlich unterstützen möchten.“

An drei Fortbildungstagen im Herbst (jeweils von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr) haben Interessierte deshalb die Möglichkeit, sich für diese wichtige Aufgabe schulen zu lassen. Sie erfahren dabei u. a. etwas über Krankheitsbilder, über Ursachen und Verlauf, über das Konzept der Demenzbetreuung, die Kommunikation mit dementen Menschen und die Bedeutung der Biographiearbeit. Anschließend können Sie als Demenzbegleiter:innen im Klinikum tätig werden und für einige Stunden pro Woche dementen Patient:innen zur Seite stehen.

Bei Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit als Demenzbegleiter:in melden Sie sich bitte bei

Frau Thekla Blank (T (05724) 95 80 – 17 14),
Pastorin Martina Nolte-Bläcker (T (05724) 95 80 – 10 95) oder
Pastor Jörg Rudolph (T (05724) 95 80 – 10 91).

Die Klinikseelsorge ist außerdem für alle weiteren Fragen rund um die ehrenamtliche Arbeit im Klinikum gerne erreichbar.



KANZLEI INGA HAGENBÖHRMER

Rechtsanwältin
Europajuristin (Univ. Würzburg)
Tel.: 05723 703 369 -6, FAX: 05723 703 369 -7,
Mobil: 0176 996 321 25
Mail: ih@kanzlei-hagenboehmer.de
Web: www.kanzlei-hagenboehmer.de

Lange Straße 5
31552 Rodenberg
Mobil: 0176 996 321 25



OMNIA
sprach- und stimmtherapie

Judith Schlupp
staatl. gepr. Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin

Hauptstraße 29
31559 Haste
Tel.: 05723 / 98 70 79
Fax: 05723 / 980 28 65

info@omnia-gesundheit.de
www.omnia-gesundheit.de

Eiscafe Dolomiti



Resera
Gelateria

Lange Str. 16 • Rodenberg • Tel. 05723 4353



HEINRICH
TISCHLEREI

Alexander Heinrich, Tischlermeister
Gottlieb-Daimler-Str. 14
31552 Rodenberg
Mobil: 0176 26530297
Email: info@heinrich-tischlerei.de
Fenster & Türen, Möbel nach Maß



Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Bilanzbuchhalter (IHK)
Ulrich Stechel
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle
Wiesenweg 10
31552 Rodenberg
Telefon: 05723/913288
Telefax: 05723/916869
Email: info@stechel-admin.de
Internet: www.steuerverbund.de



durchblick
brillenmode & kontaktlinsen

Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr

Lange Straße 43 31552 Rodenberg
Telefon: 0 57 23 - 798 11 40

Hier ist Platz für
Ihre Werbung!

Infos unter
redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de

Einladungen

Advent, Advent....

Auch wenn sich viele von uns über Weihnachtsgebäck im September in den Supermärkten ärgern, müssen wir uns doch auch schon Gedanken über die Vorweihnachtszeit machen: Für unsere und Ihre Planungen ist es wichtig, dass wir in die Vorbereitungen für den „Lebendigen Advent“ gehen!



In den letzten 2 Jahren haben wir an den Sonntagen im Dezember jeweils eine Andacht in der Kirche stattfinden lassen. Teilnehmende schwärmen von der stimmungsvollen Atmosphäre, sodass sich der Kirchenvorstand bereits entschieden hat, diese Abende beizubehalten. Am 1. Advent findet traditionell das Adventskonzert mit Caminando Va statt. Der 4. Advent fällt mit Heiligabend zusammen – es bleiben daher nur 2 Adventssonntage übrig. Am 2. und 3. Advent wird es also jeweils um 18.00 Uhr eine Andacht in St. Jacobi geben.

Um auch an weiteren Tagen die Möglichkeit der vorweihnachtlichen Besinnung mit Musik, Texten und Gebet zu geben, suchen wir Menschen in Rodenberg und Algesdorf, die es sich vorstellen können, als verantwortliche Gastgeber an einem Abend ihre Garageneinfahrt oder den Hof zur Verfügung zu stellen.

Um den Aufwand für die Gastgeber*innen so gering wie möglich zu halten, schlagen wir vor, dass jede/r Besucher*in einen Getränkebecher selbst mitbringt. Wärmebehälter für Glühwein und alkoholfreie Heißgetränke stellen wir zur Verfügung.

Die Andachten beginnen jeweils um 18.30 Uhr und werden von einem Mitglied des Kirchenvorstands begleitet. Liederhefte stehen zur Verfügung.

Wenn Sie Gastgeber*in sein möchten, freuen wir uns über eine Mitteilung bis zum **6. November** unter redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de oder telefonisch bei Martina Knabe-Dombrowski unter 01783481283. Bitte geben Sie auch einen oder alternative Terminwünsche an.

Ihr Kirchenvorstand



Heiko Katurbe
Malermeister

Gottlieb-Daimler-Str. 5
31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 • 7 54 68

Fax 0 57 23 • 91 50 70

Mobil 0171 • 2 37 90 30

Malermeister_HKaturbe@t-online.de

Feiern
in gemütlicher Atmosphäre



O L E D Ö N Z E

Im Wiesenfeld 1a
31552 Rodenberg
Tel. 05723 - 9895977

Für Familienfeiern und
Gruppenreservierungen ab 8 Pers.
sowie Partyservice stehen wir Ihnen
jederzeit zur Verfügung.

Schneider's
Hofladen



Aktuell:

Produkte der Saison
Hausmannskost aus der Hofküche

Hauptstraße 34
31718 Pollhagen
Tel. 05721 - 79410

zusätzlich auch in
Rodenberg, Grover Str. 24
Fr. 9.30 - 12.00 Uhr und
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Ihr Fotograf in Rodenberg!



Lange Straße 2 - 05723 98 98 402

Obst-Gemüsediele Steege

Hauptstraße 60

31552 Rodenberg / Algesdorf

Tel/Fax: 05723 / 914564

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:00 - 18:00

Sa 9:00 - 12:30



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2023 geht ins letzte Quartal - ein besonderes Jahr für St. Jacobi.

Nach einem Jahr ohne Pfarrstellenbesetzung durften wir am 2. September unsere neue Pastorin Sandra Schulz in ihr Amt einführen. Auf den Seiten 8 und 9 finden Sie einen kleinen Rückblick dazu.

Auch im Gemeindebüro hat es einen Wechsel gegeben: Die langjährige Pfarramtssekretärin Elke Thies ist in den Ruhestand gegangen. Seit dem 1. Juli ist diese Stelle durch Martina Knabe-Dombrowski besetzt.

Der aktuelle Kirchenvorstand befindet sich auf der Zielgeraden – im nächsten Jahr finden Neuwahlen statt. Wir haben Sie darüber ja schon mehrfach informiert. Noch ist es Zeit: Kurzentschlossene können noch bis zum 10. Oktober ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklären und sich aufstellen lassen.

Themen der Vorstandssitzungen sind neben inhaltlichen Fragen auch immer wieder die der Finanzierung von Vorhaben. Dabei können wir seit vielen Jahren auf das **Freiwillige Kirchgeld** zurückgreifen. Auch in diesem Jahr haben wieder viele Gemeindeglieder unsere Bitte zur Finanzierung einer neuen Lichtenanlage in der Kirche erhört. Beim Kirchenamt in Wunstorf sind inzwischen **7669 €** für St. Jacobi eingegangen. Dabei handelt es sich um Beträge zwischen 10 € und 500 €.

Der Kirchenvorstand sagt herzlich: **D a n k e s c h ö n !**

Natürlich freuen wir uns über weitere Einzahlungen, denn es gibt immer wieder Finanzierungsbedarf! Es besteht das ganze Jahr über die Möglichkeit Ihrer Kirchengemeinde ein Freiwilliges Kirchgeld zukommen zu lassen. Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen dann unaufgefordert zugesandt. Die Kontoverbindung finden Sie wie gewohnt auf Seite 2 jeder Gemeindebriefausgabe bzw. auf dem Anschreiben, das Sie Anfang Juni erhalten haben.

Haben Sie Ideen oder freie zeitliche Kapazitäten? Egal, ob Sie handwerklich oder kreativ (oder vielleicht ja beides in Kombination?) talentiert sind, oder ob Sie „nur“ mit uns plaudern möchten - wir freuen uns auf Gespräche mit Ihnen und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Ihr Kirchenvorstand





Die Grenzen unserer Erkenntnis

Der Sternenhimmel kann uns ins Staunen versetzen. Zu allen Zeiten haben die Sterne und Planeten die Menschen dazu herausgefordert, ihren Lauf zu deuten, ihre Entfernung und Größe zu berechnen. Immer genauere Messinstrumente wie durch den Weltraum fliegende Sonden stehen uns zur Verfügung. Doch je mehr wir erforscht haben, desto mehr wissen wir auch, wie wenig wir letztlich wissen und verstehen. Selbst die wissenschaftliche These vom Urknall ist in letzter Zeit ins Wanken geraten.

Schon vor 2.500 Jahren machte sich das biblische Hiobbuch tiefe Gedanken über die Grenzen der menschlichen Erkenntnis.

Ausgangspunkt war die Frage, warum auch fromme Menschen nicht vom Leid verschont werden. Hiob, der Leidtragende schlechthin, gibt sich nicht zufrieden mit den moralisierenden Antworten seiner Freunde. Sie meinen, Hiob müsse irgendwie vor Gott gesündigt haben, denn sonst hätte ihn nicht solch ein großes Unheil getroffen. Aber der schwer Gezeichnete entgegnet: „Ich bin unschuldig!“ (Hiob 9,21). Hiob lässt es sich von seinen Freunden nicht ausreden, mit Gott zu hadern und ihm in drastischen Worten sein Leid zu klagen. Und eben damit gibt er Gott recht, der ihm so fremd geworden ist.

In diesem Sinne hat Martin Luther gesagt: „Beten heißt, Gott den ganzen Sack vor die Füße zu werfen.“ In diesem „Sack“ haben auch all meine eigenen Fragen, meine Grenzen und mein Leid Platz.

Reinhard Ellsel

Computertreff

Auch der kirchliche Alltag funktioniert nicht mehr ohne Computer. Egal ob Sie eine Bescheinigung aus dem Gemeindebüro benötigen, ob die Kirchenvorsteher*innen sich untereinander verständigen, die Kirchengemeinde mit anderen (kirchlichen) Einrichtungen in Kontakt tritt, der Ihnen vorliegende Gemeindebrief gestaltet wird – immer ist der Computer ein wichtiges Mittel zum Zweck.



Egal, welcher Generation Sie angehören – auch in Ihrem Alltag kommen Sie schneller an Informationen, wenn Sie wissen, wie Sie einen Computer bedienen.

Vor 12 Jahren wurde in St. Jacobi der „PC-Stammtisch“ gegründet. Unter dem Motto „Hilfe, mein Computer versteht mich nicht!“ lud er alle 14 Tage zu einem Treffen im Gemeindehaus ein, um Grundlegendes in Sachen Computer zu erfahren. Ausgerüstet mit Laptop und Ladekabel kamen zeitweise bis zu 14 Senior*innen, um Neues zu lernen oder Probleme gelöst zu bekommen.

Inzwischen hat sich die Gruppe in „Computertreff“ umbenannt und trifft sich nur noch 1x im Monat. Der Bedarf ist nicht mehr so groß. Dennoch gibt es einen „harten“ Kern, der meint, dass man immer etwas dazu lernt und diese Treffen beibehalten möchte.

Vielleicht gibt es ja doch noch weitere Menschen, die an diesen Treffen teilnehmen möchten! Fühlen Sie sich herzlich eingeladen und scheuen Sie sich nicht, Ihre Fragen zu stellen. Die Gruppe ist offen für alles rund um digitale Medien. Auch Tablet- oder Handyprobleme können besprochen werden.

Nach einer langen Sommerpause trifft sich die Gruppe erstmalig wieder am 10. Oktober von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus und freut sich auf neue Gesichter!

Susanne Wolf



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Schaumburg e.V.
Aus Liebe zum Menschen.



Tagespflege

Wohlfühlen
- wie zuhause!

www.drk-schaumburg.de

Tel.: 05724 97260-0

DRK Tagespflege Rodenberg Tel. 05723 7863220

DRK Hausnotruf Tel. 05724 972600



VON DER PLANUNG BIS ZUR AUSFÜHRUNG

ZIMMERER- & HOLZBAUARBEITEN
Dachstühle • Carports • Überdachungen

DACHARBEITEN
Eindeckungen • Dachrinnen • Verkleidungen

MAURER- & BETONBAUARBEITEN
Neu- und Umbau • Verklinkerungen • Fundamente

PFLASTERARBEITEN

www.zimmerei-baugeschaef.de

Schmid GbR Zimmerei und Baugeschäft
In der Masch 4
31867 Pohle

Tel.: 05043 989 26 15 Mobil: 0171 267 31 49

Menü Manufaktur Teichert
Qualität die man schmeckt

Im Wiesenfeld 9
31552 Rodenberg



Wir liefern Speisen
zu jedem Anlass

Tel.: 05723 - 2739

kontakt@menuemanufaktur-teichert.de
www.menuemanufaktur-teichert.de



24 Std.
SB
Eierautomat

31552 Rodenberg - Allee 43
Mobil 0170 / 290 6380

ADVENTS SINGEN

03. Dezember 23



**Caminando Va
Fisherman´s BFF
die Jacobinis
laden alle ein, die
Freude am Singen im
Advent haben. Wir
möchten Sie
einstimmen auf die
besinnliche
Weihnachtszeit.**

18 Uhr





Wir fasten wieder – der Winter kann kommen

Es ist wieder soweit - wir wollen fasten und uns für den Winter stärken. Wir fasten wieder eine Woche und laden Sie herzlich ein, dabei zu sein – mit oder ohne Fastenerfahrung.

Der Kurs wird fachkundlich begleitet durch **Heilpraktikerin Christina von Lachner-Dahm**. An den abendlichen Treffen werden jeweils die nächsten Fastenschritte besprochen sowie individuelle Probleme geklärt. Kurze Bewegungs-, Atem-, Sinnes- oder Entspannungsübungen gehören auch dazu. Wie immer gibt es auch die Möglichkeit zwischen den Terminen bei Bedarf Unterstützung zu bekommen.

**Vorbereitungstreffen: Donnerstag 09.11.23
20.00 Uhr im Kantorhaus**

Fasteneinleitungstag: Sonntag 12.11.
Reine Fastentage: Montag bis Freitag
13.11.-17.11.

Aufbautage: Samstag 18.11. und Sonntag 19.11.



Die abendlichen Fasten-Treffen finden ebenfalls dort statt und zwar am 13.11., 15.11. und 17.11. um 20.00 Uhr.

Teilnehmerbeitrag (incl. Skript): 84 €, Wiederholer 74 €

Fasten erleben – immer wieder ein ganz besonderes Abenteuer

Fasten bedeutet, Klarheit und Leichtigkeit zu schaffen in Körper, Geist und Seele. Wir nutzen diese Möglichkeit, um auf allen Ebenen zu entschlacken, Ballast loszuwerden und uns zu zentrieren und zu stärken. Im Winter profitiert besonders unser Immunsystem vom Fasten. Wir erleben uns intensiver und werden wieder sensibler für unsere Bedürfnisse, sowie unseren Zugang zu Gott. Fasten ist die Möglichkeit, innezuhalten und Kräfte aufzubauen. Auch unser Essen erleben wir wieder bewusster, öffnen unsere Sinne für das Jetzt und genießen wieder, während des Fastens, aber auch in der Zeit danach.

Alle sind herzlich willkommen, egal ob Fastenerfahrene oder Anfänger.

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 03.11.23

Christina von Lachner-Dahm Tel: 05042-50 49 95
mail: info@cvid.de

Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie mich an – ich freue mich auf Sie!



Samstag, 11. November

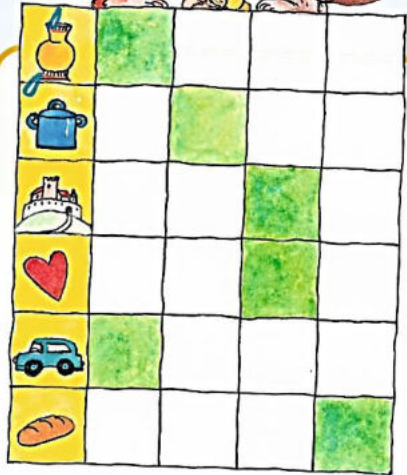
**17.00 Uhr Start
an St. Jacobi, Grover Str. 32**

**ca. 17.30 Uhr Andacht
in Mariä Himmelfahrt,
Am Anger 1
(nach dem Umzug)**



Bald ist Totensonntag

Ein Tag, an dem du an die Menschen und Tiere denken kannst, die gestorben sind. Geh mal auf einen Friedhof. Sieh dir die Gräber an, wie die Grabsteine aussehen und wie sie für diesen Feiertag geschmückt werden.



Worüber reden die beiden Eichhörnchen? Schreibe die gesuchten Wörter in die Kästchen. Dann lese die grünen Felder von oben nach unten.

Regenwetter-Kunst

Mach aus einer Pfütze ein Gesicht. Dein Material sammelst du während eines Spaziergangs: Tannenzapfen oder Steine für Augen und Nase, Stöckchen oder Steine für den Mund und Grasbüschel für die Haare. Oder was fällt dir selbst noch ein?

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
 Lösung: Vorzeit



Kinder Gottesdienste

(von 10:00 – 11:30 Uhr im Gemeindehaus, Grover Straße 32)

08.10.

anschl. könnt ihr mit euren Eltern und Geschwistern beim
Erntedankfest Suppe essen

25. – 27. 10. Kinderbibeltage 2023

(nur nach vorheriger Anmeldung – s. Rückseite)

05.11.

26.11. (Besuch des Friedhofs)

MINA & Freunde





Gottesdienste für St. Jacobi

Bitte beachten Sie evtl. notwendige Änderungen in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage www.st-jacobi-rodenberg.de

| Datum / Tag | Zeit | Gottesdienststart | Liturg/in |
|--|--------------|--|---|
| 01. Oktober 17. So. n. Trinitatis | 10:00 | Gottesdienst | Lektorin Wille |
| 08. Oktober Erntedankfest  | 10:00 | Gottesdienst zum Erntedank | Pastorin Schulz |
| 15. Oktober 19. So. n. Trinitatis | 10:00 | Gottesdienst | Pastor i. R. Meimbresse |
| 22. Oktober 20. So. n. Trinitatis | 10:00 | Gottesdienst | Pastorin Schulz |
| 29. Oktober 21. So. n. Trinitatis | 10:00 | Gottesdienst | Pastorin Schulz |
| 31. Oktober Reformationstag | 18:00 | Gottesdienst | Pastorin Schulz Lektor*in Müller/ Flamme-Müller |
| 05. November  | 10:00 | Gottesdienst mit Feier des 4. Tauffages | Pastorin Schulz |
| 12. November Drittletzter Sonntag | 10:00 | Gottesdienst | Lektor*in Müller/ Flamme-Müller |
| 19. November Vorletzter Sonntag | 10:00 | Gottesdienst | Pastorin Schulz |
| 22. November Buß- und Betttag | 19:00 | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl | Pastorin Schulz |
| 26. November Ewigkeitssonntag  | 10:00 | Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen | Pastorin Schulz |
| 03. Dezember 1. Advent | 10:00 | Gottesdienst | Pastorin Schulz |



Kindergottesdienst von 10:00 Uhr – 11:30 Uhr im Gemeindehaus, Grover Str. 32

Am **2. November** tagt um **18 Uhr** die **Kirchenkreissynode** im Gemeindehaus in St. Jacobi. Die Kirchenkreissynode ist das Parlament unseres Kirchenkreises und berät über Angelegenheiten des kirchlichen und öffentlichen Lebens. **Die Sitzungen sind öffentlich – jede/r ist herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.**

Zum Ewigkeitssonntag

Einmal werde ich
über die weiße Brücke gehen.
Dann werden in meinem Haus
andere wohnen.

Einmal wird einer mir
die Kiepe vom Rücken nehmen,
in der ich sammelte, was nicht
mir gehört.

Sein Brot werde ich essen.
Werde frei sein.
Und leben.

TINA WILLMS

Grafik: Pfeiffer

Impressum

Herausgeber + V.i.S.d.P.: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Jacobi-Kirche Rodenberg
Redaktion + Layout: Susanne Wolf
Korrektur: Hannelore Kramp, Hannelore Wolf
Verteilung: Dieter Horsch sowie viele ehrenamtliche HelferInnen
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 2300 Stück

Fotos (wenn nicht anders angegeben): St. Jacobi Presseteam
Redaktionsschluss zur nächsten Ausgabe: 1. November 2023
Beiträge bitte an: redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de



Kinder-Bibel-Tage '23

25. - 27. Oktober, 9 - 12 Uhr

Die drei Tage können nur zusammenhängend besucht werden.



*Nur mit
Anmeldung!*

[www.formulare-e.de/f/
kinder-bibel-tage-rodenberg](http://www.formulare-e.de/f/kinder-bibel-tage-rodenberg)

Ev.-luth. St. Jacobi-Kirche
Diakonin Martina Brose
Grover Str.32, Rodenberg
Tel: 05723-5893
Eintritt: je 0,50 €



Während der Veranstaltung werden Fotos gemacht. Diese Fotos werden für Veröffentlichungen der Kirchengemeinde sowie für Zeitungsartikel genutzt.